

Und nach dem Bleaching?

Lokale Fluoridierung zur Remineralisation ohne Beeinträchtigung des Bleicheffektes.

Bei gesunden Zähnen und richtiger Anwendung sind Bleaching-Präpa-



rate nach derzeitigem Kenntnisstand unschädlich für kariesfreie Zähne. Es ist jedoch von einer Demineralisation der Schmelzoberfläche auszugehen, die zu einer erhöhten Empfindlichkeit der Zähne und Zahnhälse führen kann. Nach Abschluss der Behandlung sollte daher eine lokale Fluoridierung zur Unterstützung der Remineralisation, wie z.B. Tiefenfluorid, appliziert werden. Das Produkt Tiefenfluorid ist bekannt für seine besonders starke und lang anhaltende Remineralisationskraft, die aus der Fällung von kleinsten Kristalliten in der Tiefe der Trichterporen der Auflockerungszone resultiert.

Ein großer Vorteil des Produktes ist, dass es keinerlei Farbeffekt zeigt und somit der Bleicheffekt unbeeinträchtigt bleibt. Weitere Vorteile sind, dass die Remineralisation nicht auf Kos-

ten des Kalziums der Zahnhartsubstanz erfolgt, sondern Kalzium zugeführt wird, sowie in der Kupfer-Dotierung, die die Keimbesiedelung minimiert. Die Anwendung erfolgt dabei durch aufeinanderfolgende Applikation der beiden Lösungen („zwei Schritte zum Erfolg“). Die nachhaltige Wirkung des Präparates bei Kariesprophylaxe, Remineralisation von Entkalkungsflecken, Zahnhalsdesensibilisierung und mineralischer Fissurenversiegelung wurde in zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten belegt. ■

HUMANCHEMIE GmbH

Hinter dem Krüge 5
31061 Alfeld, Deutschland
Tel.: +49 5181 24633
Fax: +49 5181 81226
info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Gemeinsamer Erfolgsweg in 2012 weiter ausgebaut

dental bauer und Ritter eröffnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz den Vertriebsweg.

Am 1. Januar 2012 sind es exakt fünf Jahre, dass sich zwei mittelständische, inhabergeführte Traditionsunternehmen ihre exklusive Zusammenarbeit vertraglich besiegelten.

dental bauer auf Fachhandelsseite und Ritter als deutscher Hersteller von Behandlungsplätzen entschieden sich zu diesem Schritt, um in enger Zusammenarbeit der Marke Ritter wieder zu dem Stellenwert im Dentalmarkt zu verhelfen, den ganze Zahnarztgenerationen mit dem Begriff „made in Germany“ verbinden.

Der Exklusivvertrieb von dental bauer betraf sowohl das gesamte Sortiment an Ritterbehandlungsplätzen als auch alle dazugehörige Ersatzteile für Alt- und Neugeräte.

den engen Schulterschluss zwischen Handel und Hersteller einige wesentliche Produktoptimierungen zeitgleich parallel einher. Während dental bauer in diesen Ländern die Vertriebsverantwortung und -steuerung übernahm, nutzte Ritter in diesen fünf Jahren die Gelegenheit, sich auf zusätzliche europäische wie auch außereuropäische Länder und neue Vertriebspartner bis hin zu Nordamerika und Asien zu konzentrieren.

Nach fünf erfolgreichen Jahren exklusiver Zusammenarbeit mit dental bauer präsentiert sich Ritter heute als gesundes Herstellerunternehmen, das sein jahrzehntebewährtes Qualitätsimage längst zurückgewon-

tätsanspruch von Ritter treu zu bleiben, werden die künftigen Vertriebspartner beim Hersteller in den Bereichen technischer Service wie auch Funktionalität der Produkte geschult. Die flächendeckende Präsentation in den Showrooms der Ritter-Händler sowie die komplette Bereithaltung von Originalersatzteilen gehört zum Leistungsumfang des Ritter-Vertragshändlers dazu. Ein Qualitätsanspruch, der dem Produkt – und letztlich dem Behandler – zugute kommt.

Gleichzeitig verfolgen Ritter und dental bauer ihren gemeinsamen Erfolgsweg weiter: Für die Niederlande haben beide bereits im November 2011 eine neuen Exklusiv-



Über 100 Servicetechniker sorgen hierbei allein in Deutschland für eine Montage, schnelle Garantieleistungen und Reparaturen von Altgeräten in den Anwenderpraxen.

Während dental bauer in den letzten fünf Jahren für einen erfolgreichen Vertrieb von Behandlungsplätzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz sorgte, liefen durch

nen hat und sich damit zu Recht in die Namensliste der Top 4 der in Deutschland gefertigten Behandlungsplätze einreihen darf. Somit ist die Zeit gekommen, dass dental bauer und Ritter in Deutschland, Österreich und der Schweiz den Vertriebsweg öffnen und Ritter seine Produkte dem gesamten Fachhandel zugänglich macht. Um dem gelebten Quali-

vertriebsvertrag unterschrieben. Na dann auch dort: „het beste!“ ■

Ritter Concept GmbH

In der Wanne 47
89075 Ulm, Deutschland
Tel.: +49 731175410-66
Fax: +49 731175410-41
www.ritterconcept.com

Recallkarten als erweiterter Praxiservice

Individuelle Karten zur verstärkten Patientenbindung.

Das Recallsystem hat sich mittlerweile in vielen Praxen bewährt. Mit der Zusendung einer Erinnerungskarte für Kontroll- oder Vorsorgeuntersuchungen erhöht der Zahnarzt die Aufmerksamkeit bei seinen Patienten um ein Vielfaches und gleichzeitig verstärkt das die Patientenbindung. Mirus Mix bietet eine Vielzahl verschiedener Motive Recallkarten und Postkarten an. Es gibt lustige, tierische und klassische Motive. Auf der Rückseite kann man zwischen einem Standardtext und einer Blankorückseite wählen, somit besteht die Möglichkeit, die Karten mit einem ganz individuellen Text zu bedrucken. Die Nachfrage von Recallkarten steigt von Jahr zu Jahr. Recallkarten erweisen sich als ein erweiterter Praxiservice und die Vorsorge kommt nicht zu kurz. Im umfangreichen Sortiment des Anbieters befinden sich natürlich auch die beliebten Kinderzugabeartikel, schöne Demo-



puppen und als Neuheit handgefertigte Kunstobjekte zur Verschönerung der Praxisräume. Interessierte können sich auf der Firmenwebsite näher über die Produkte informieren. ■

Mirus Mix Handels-GmbH

Talstr. 64
69198 Schriesheim, Deutschland
Tel.: +49 6203 64668
Fax: +49 6203 68422
info@mirusmix.de
www.mirusmix.de

Schulungen zu chirurgischen Verfahren

MIS-Fortbildungen in Kolumbien.

Die mit großem Erfolg durchgeführten Fortbildungen von MIS Germany und Esparza Enclosed in Kolumbien werden 2012 weiter ausge-

Nachfrage wird sicherlich auch im kommenden Jahr wieder enorm sein.“ Parallel bereitet man sich auf die Markteinführung von C1 vor, mit dem MIS einen



baut. Bei Esparza Enclosed finden jährlich Schulungen von renommierten Fachexperten in Form von Hands-on-Kursen und Live-OPs von mehreren Tausend Zahnärzten und Assistenten rund um chirurgische Verfahren wie Knochenaugmentation oder Sinuslift statt. MIS Vertriebsleiter Marc Oßenbrink: „Mit Esparza verfügen wir über eine unabhängige und sowohl wissenschaftlich als auch klinisch ausgerichtete Organisation mit engen Kontakten zu allen relevanten Verbänden.“ 2011 wurden die Esparza-Kurse erstmals mit deutschen Zahnärzten durchgeführt. Mit großem Erfolg: „Wir haben durchweg positive Resonanz bekommen. Wo sonst kann ich schließlich unter Anleitung so erstklassiger Fachleute wie z.B. Prof. Dr. med. dent. Murat Yildirim in fünf Tagen rund 20 Implantate an Patienten setzen?“, so Marc Oßenbrink.

Vorbereitungen für 2012 angelaufen

„Wir empfehlen auf jeden Fall eine frühzeitige Anmeldung, die

vollkommen neuen Implantatansatz präsentiert. „C1 stellt die etablierten Paradigmen hinsichtlich gängiger Bohrmethode infrage“, so Marc Oßenbrink. „Die weiterentwickelte konische Verbindung von C1 reduziert Mikrobewegungen und minimiert die Knochenresorption am Implantat.“ Im Zusammenspiel mit den farbmarkierten Plattformen von C1, dem sog. „Platform Switching“, das ein besseres Wachstum des Weichgewebes ermöglicht, und dem dazugehörigen speziell gestalteten Einweg-Finalbohrer wird nicht nur eine einfachere, sicherere und sterile Implantologie ermöglicht, sondern auch die Erfolgsrate nachweislich verbessert. ■

MIS Implants Technologies GmbH

Simeons carré 2
32423 Minden, Deutschland
Tel.: +49 571 972762-0
Fax: +49 571 972762-62
service@mis-implants.de
www.mis-implants.de

Praxisalltag effizient gestalten

Ab sofort ist eine breite Produktpalette an BUSA rotierenden Instrumenten im Angebot.

Ein Höchstmaß an Qualität, Innovation und Leistung zeichnet die rotierenden Instrumente von BUSA aus. Nicht umsonst sind diese deshalb Marktführer in den USA. American Dental Systems holt das BUSA-Produktportfolio nun exklusiv nach Deutschland und bietet seinen Kunden ab sofort eine Vielzahl erstklassiger rotierender Instrumente an. Die Produktpalette ist breit und erlesen: BUSA-Instrumente aus Hartmetall und Diamant sowie Schleifsteine und

volle Zeit für die Behandlung des Patienten.

Kundenorientiert und innovativ
American Dental Systems GmbH mit Firmensitz in Vaterstetten bei München liefert seit 1997 erfolgreich innovative und qualitativ hochwertige Produkte an Zahnärzte, Zahnkliniken und zahntechnische Labors. In dieser kurzen Zeit hat sich das stetig wachsende Familienunternehmen zu einem der führenden Spezialitäten-



powered by
American Dental Systems

Polierer sind erhältlich. American Dental Systems hat außerdem eine logistische Lösung entwickelt, die den Praxisalltag dank eines personalisierten Systems effizienter gestaltet und eine unmissverständliche Handhabung verspricht: BUSA Logistic Solution. Damit hat der Zahnarzt die Möglichkeit, sich individuelle Bohrer-Kits zusammenstellen zu lassen, die passgenau auf seine Wünsche zugeschnitten sind. Zusätzlich erhält der Zahnarzt ein perfekt abgestimmtes Ordnungssystem, das seinem Praxisteam die Arbeit mit den Instrumenten sowie deren Aufbewahrung und Nachbestellung stark erleichtert. Das Resultat: Kein überflüssiger Organisationsaufwand und mehr wert-

depots im deutschsprachigen Raum entwickelt. Durch internationale Kontakte ist ADSystems ständig über die neuesten Entwicklungen in der Zahnmedizin informiert. Dieser Wissensvorsprung wird genutzt, um in enger Zusammenarbeit mit führenden Forschern und Praktikern Produkte zu entwickeln und zu optimieren. ■

American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten, Deutschland
Tel.: +49 8106 300-300
Fax: +49 8106 300-310
info@ADSystems.de
www.ADSYSTEMS.de

Neuartiges Sinuslift-Instrumentarium

Herzstück ist der AI-Bohrer mit automatischer Auskuppelung.

Mit dem Water Lift System für den lateralen Sinuslift bietet die MPE UG eine sichere und preisgünstige Alternative zu den bisher am Markt erhältlichen Sinuslift-Instrumenta-

Durch das Entkoppeln dreht der Bohrer nicht weiter, die Schneider'sche Membran wird optimal geschützt. Danach wird mit dem Aquapuffer, der auf eine handelsübliche Einweg-Spritze gesetzt wird, durch Einbringen von Kochsalzlösung die Membran vom Knochen gelöst und somit eine Kavität geschaffen. Durch das Bohrloch kann nun mit den Sicherheitsfräsen, die die Schneidfläche seitlich am Schaft haben, die Kortikalis in beliebiger Größe eröffnet und anschließend die Sinushöhle mit dem Augmentationsmaterial Ihrer Wahl aufgefüllt werden.

Eine kostenlose Produkt-DVD sowie weitere Informationen ist bei der MPE UG erhältlich. ■

MPE UG (haftungsbeschränkt)
Medizinproduktevertrieb Engel
Rodenkirchener Straße 200
50389 Wesseling, Deutschland
Tel.: +49 2236 8883366
Fax: +49 2236 8883321
info@dental-bedarf.com
www.dental-bedarf.com

rien. Das Kit bietet dem Anwender bei geringen Kosten und minimalen Materialaufwand ein hohes Maß an Sicherheit.

Herzstück des neuartigen Instrumentariums ist der AI-Bohrer, der automatisch auskuppelt, sobald die Kortikalis durchdrungen ist.

Kontrollierte Reinigung aller Interdentalräume

Mit TePe Angle ist die gründliche Säuberung schwer erreichbarer Stellen sicher.

Das schwedische Unternehmen TePe Mundhygieneprodukte AB (TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH) erweitert die Produktpalette der Interdentalbürsten: TePe Angle – eine einfach anzuwendende Interdentalbürste, die eine gründliche Reinigung aller Interdentalräume ermöglicht.

Bei der Entwicklung des Produkts wurde besonders auf einen langen und flachen Griff Wert gelegt, um den Anwendern eine bestmögliche, kontrollierte Handhabung zu bieten. Der gewinkelte Bürstenkopf optimiert die Erreichbarkeit von schwer erreichbaren Stellen, sagt Paul Wallström, Leiter der Produktentwicklung bei TePe. Durch den schmalen, gewinkelten Bürstenkopf ist die Reinigung im Molarenbereich – sowohl palatinal, lingual als auch bukkal – möglich. Der lange und

flache Griff ermöglicht eine kontrollierte Reinigung der Interdentalräume.

TePe Angle ist in sechs farbcoodierten Größen erhältlich – passend



für enge bis weite Zahnzwischenräume. Alle Größen haben für eine schonende Reinigung einen mit Kunststoff ummantelten Draht.

Bereits seit Unternehmensgründung legt TePe den Fokus auf die Stärkung des Bewusstseins für präventive Zahnpflege und interdental Reinigung. So wurden alle Interdentalbürsten in enger Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt. Die TePe Angle ergänzt die Produktpalette von Interdentalbürsten, die eine große Auswahl an Größen, Griffen und Borsten bietet, um den unterschiedlichen Bedürfnissen von Patienten und zahnmedizinischen Spezialisten weltweit gerecht zu werden. ■

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH

Flughafenstraße 52
22335 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40570123-0
kontakt@tepe.com
www.tepe.com

ANZEIGE

Merano

Internationales Frühjahrs-Seminar Meran

27.04. - 29.04.2012

FASZINATION SEITENZAHNBEREICH

Implantologie - Black Box Kieferhöhle - Endodontie
Der parodontal gefährdete Zahn

Mysterium und Faszination des Schlafes
Bruxismus und andere Bewegungsstörungen im Schlaf
Seitenzahnbereich - Bio-psycho-soziale Aspekte

Kieferorthopädie im Aufbruch - Behandlungsziel im 21. Jahrhundert

Hypnose und Hypnotherapie
Kinder und Erwachsene in Trance
Workshop: Maschinelle Formgebung des Wurzelkanals

Programm für zahnärztliche Assistentinnen und Prophylaxeassistentinnen (Fr. 27.04.2012, Sa. 28.04.2012)

Dentalausstellung (Fr. 27.04.2012, Sa. 28.04.2012)

www.vtz.at



VTZ, Christine Kapplmüller, Anichstraße 35, A - 6020 Innsbruck,
Tel.: +43/(0)512/504-27189, +43/(0)699/15047190, office.vtz@uki.at

Jubiläumstagung

20 Jahre Schönheitschirurgie Lindau

4. Internationaler Kongress für Ästhetische Chirurgie
und Kosmetische Zahnmedizin

14.–16. Juni 2012 in Lindau am Bodensee // Hotel Bad Schachen



Goldsponsor



SCAN MICH



Bilder



Artikel



Video

Donnerstag // 14. Juni 2012

Operationskurse //
Live-Übertragung

ab 08.00 Uhr Registrierung in der Bodenseeklinik

09.00 – 10.00 Uhr **OP ① Lidkorrekturen**
Leitung: Werner L. Mang/Lindau (DE)
180,00 €

10.00 – 11.00 Uhr **OP ② Brustimplantate**
Leitung: Per Hédén/Stockholm (SE),
Marian S. Mackowski/Hamburg (DE),
Jens Altmann/Lindau (DE)
290,00 €

11.00 – 12.00 Uhr **OP ③ Liposuktion**
Leitung: Ulrike Then-Schlagau/Lindau (DE),
Jens Altmann/Lindau (DE)
180,00 €

12.00 – 14.00 Uhr Mittagessen

14.00 – 15.00 Uhr **OP ④ Injektionen Hyaluronsäure**
Leitung: Kathrin Ledermann/Lindau (DE),
Andreas Britz/Hamburg (DE)
180,00 €

15.00 – 16.00 Uhr **OP ⑤ Injektionen Botox**
Leitung: Kathrin Ledermann/Lindau (DE),
Andreas Britz/Hamburg (DE)
180,00 €

16.00 – 17.00 Uhr **OP ⑥ Liquid-Lift mit Polymilchsäure mit
Hyaluronsäure, Eigenfettinjektionen in die
alternden Hände**
Leitung: Kathrin Ledermann/Lindau (DE),
Andreas Britz/Hamburg (DE)
180,00 €

Freitag – Samstag // 15.–16. Juni 2012

Wissenschaftliche Vorträge //

Ästhetische Chirurgie und Zahnmedizin

Referenten, Vorsitzende, Ehrenmitglieder

Alexander Berghaus/München (DE)
Edgar Biemer/München (DE)
Rainer Buchmann/Düsseldorf (DE)
Mario Pelle Ceravolo/Rom (IT)
Sigurd Clemens/Dortmund (DE)
Eckhard Dielert/Grünwald (DE)
Rainer B. Drommer/Heidelberg (DE)
Dominik Feinendegen/Zürich (CH)
Pierre Fournier/Paris (FR)
Johannes Franz Hönig/Hannover (DE)
Per Hédén/Stockholm (SE)
Albert K. Hofmann/Ulm (DE)
Volker Jahnke/Berlin (DE)
Martin Jörgens/Düsseldorf (DE)
Andrej M. Kielbassa/Krems (AT)
Wolfgang G. Locher, M.A./München (DE)
Sergey F. Malakhov/St. Petersburg (RU)

Freitag – Samstag // 15.–16. Juni 2012

Werner L. Mang/Lindau (DE)
Frank Neidel/Düsseldorf (DE)
Peter B. Neumann/München (DE)
Robert Nölken/Lindau (DE)
Mariam Omar/Berlin (DE)
Hans-Dieter Pape/Pretz (DE)
Ivo Pitanguy/Rio de Janeiro (BR)
Klaus Plogmeier/Berlin (DE)
Camilo Roldán/Hamburg (DE)
Georg B. Roth/Dortmund (DE)
Thomas Sander/Hannover (DE)
Rainer Schmelzle/Hamburg (DE)
Norbert Schwenzer/Ludwigsburg (DE)
Ron Shapiro/Bloomington (US)
Matthias Wagner/München (DE)
Jürgen Wahlmann/Edeweicht (DE)
Marcel A. Wainwright/Düsseldorf (DE)
Nezar Watted/Würzburg (DE)
Mark A. Wolter/Berlin (DE)

Organisatorisches // Veranstaltungsort



Veranstaltungsort
Hotel Bad Schachen
Bad Schachen 1, 88131 Lindau, Deutschland
Tel.: +49 8382 2980
Fax: +49 8382 25390
www.badschachen.de

Zimmerbuchung im Hotel Bad Schachen
Tel.: +49 8382 2980, Fax: +49 8382 25390
Buchungscode: „Schönheitschirurgie Lindau“

Zimmerbuchung in unterschiedlichen Kategorien



Tel.: +49 211 49767-20
Fax: +49 211 49767-29
info@prime-con.eu
www.prime-con.eu

Anfahrtsplan
Einen Stadtplan von Lindau finden Sie auf der Homepage
www.prolindau.de
Eine Anfahrtsbeschreibung zum Hotel Bad Schachen finden Sie auf der
Homepage www.badschachen.de

Nähere Informationen zum Programm und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie
unter Tel.: 0341 48474-308 oder www.oemus.com

Organisatorisches // Kongressgebühren

Kongressgebühren

Freitag, 15. Juni 2012 bis Samstag, 16. Juni 2012

Arzt/Zahnarzt (IGÄM, DGKZ-Mitglied)	195,00 € zzgl. MwSt.
Arzt/Zahnarzt (Nichtmitglied)	225,00 € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis – IGÄM, DGKZ-Mitglied)	95,00 € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis – Nichtmitglied)	110,00 € zzgl. MwSt.
Helferinnen	95,00 € zzgl. MwSt.
Studenten (mit Nachweis)	kostenfrei*

*Für Studenten ist nur die Tagungspauschale zu entrichten.

Tagungspauschale

Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten
(umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen).

90,00 € zzgl. MwSt.

Veranstalter/Organisation



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.event-igaem.de

Wissenschaftliche Leitung



IGÄM – Internationale Gesellschaft
für Ästhetische Medizin e.V.
Feldstraße 80, 40479 Düsseldorf
Deutschland
Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66
sekretariat@igaem.de
www.igaem.de

In Zusammenarbeit mit
DGKZ – Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V.

Kongresshighlight // CHARITY GALA

Samstag // 16. Juni 2012 //
Hotel Bad Schachen // ab 20.00 Uhr

Zugunsten:

der Deutschen Schlaganfallhilfe
(Schirmherrin Brigitte Mohn)

Preis pro Person: 150,00 € zzgl. MwSt.
(inklusive aller Speisen, Getränke und Rahmenprogramm)

Charity Gala



Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-390
oder per Post

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTA 1+2/12

Für den 4. Internationalen Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin am
14.–16. Juni 2012 in Lindau am Bodensee melde ich folgende Personen verbindlich an:

☐ ja	☐ Freitag	☐ OP ①	☐ OP ②
☐ nein	☐ Samstag	☐ OP ③	☐ OP ④
☐ OP ⑤	☐ OP ⑥		

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

IGÄM-/DGKZ-Mitglied
Bitte ankreuzen!

Kongressteilnahme
Bitte ankreuzen!
Live-OPs // Donnerstag
Bitte ankreuzen!

Charity Gala: ____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den 4. Internationalen Kongress
für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail